# TECHNISCHES DATENBLATT

## MASTER F2A No. 89201 — Gr. 36 - 48

## KENNZEICHNUNG NACH NORM

| | |
|---|---|
| Norm für Feuerwehrstiefel DIN EN 15090 | **Typ 2**: Sämtliche Brandbekämpfungs- und Rettungseinsätze, bei denen Schutz gegen Durchtritt und Zehenschutz benötigt werden.<br><br>**Variante F2A:** Basisschuh für den Typ 2 + Antistatik |
| Zusatzanforderungen | **SRC** Rutschhemmend auf Böden aus Keramikfliesen mit Natriumlaurylsulfatlösung (SLS) sowie auf Stahlböden mit Glycerol. SRC ist die bestmögliche Kategorie für einen Sicherheitsschuh nach EN ISO 20345.<br><br>**$HI_3$** HEAT INSULATED<br>Wärmeisolierung (bis max. 250°C für 40 Minuten)<br><br>**HRO** HEAT RESISTANT OUTSOLE<br>Hitzebeständigkeit gegen Kontaktwärme, auch bei kurzzeitig hohen Temperaturen |

## FORM

| | |
|---|---|
| Feuerwehrschlupfstiefel<br> | Form D - Die Höhe vom Schuhoberteil muss bei Größe 42 mind. 28 cm betragen. |

## EINSATZGEBIETE

| | |
|---|---|
| Einsatzgebiete | Outdoor-Bereiche<br>Für Bereiche mit besonders hohen Sicherheitsanforderungen und besonders hoher Hitzeeinwirkung geeignet, bevorzugt für Feuerwehreinsätze |

## AUSSTATTUNGSMERKMALE

| | |
|---|---|
| Zertifizierung nach DGUV Regel 112-191 | • zertifiziert für orthopädische Einlagen |

| AUSSTATTUNGSMERKMALE | |
|---|---|
| Knöchelpolsterung | • sehr guter Tragekomfort: Die knöchelumschließende Polsterung sorgt für gute Stabilität und festen Halt und schützt vor Druckstellen. |
| Anziehschlaufen | • schneller in den Stiefel hinein: Schlaufen erleichtern das Anziehen. |
| Schlupfstiefel | • schneller Einstieg und Ausstieg |
| Fersenrutschriemen | • für einen schnellen Einstieg in den Stiefel |
| Nähte aus hitzebeständigem Nomex®-Garn | • bestmöglicher Schutz vor Flammen, Hitze und Chemikalien. Die Hitzebeständigkeit wird durch die Reinigung nicht beeinträchtigt. |
| **OBERMATERIAL** | |
| Rindleder - feuerresistent | • Einsatzbereiche S2/S3<br>• natürliches Material<br>• widerstandsfähig gegen Abnutzung<br>• atmungsaktiv<br>• Wasserdurchtritt/-aufnahme gemäß EN ISO 20345 S2 |
| **FUTTERMATERIAL** | |
| Atmungsaktives Textilfutter | • klimaregulierend<br>• gute Atmungsaktivität<br>• hautfreundlich<br>• hohe Schweißaufnahme/-abgabe |
| **ZEHENSCHUTZKAPPE** | |
| Stahlkappe | • Schutz gegen Stoßeinwirkungen von min. 200 Joule und eine Druckbeanspruchung von min. 15 kN<br>• dauerhafte Kantenabdeckung zur Abpolsterung<br>• ergonomisch geformt<br>• angenehme Zehenfreiheit<br>• gute Abdeckung des Kleinzehenbereichs |
| **EINLEGESOHLE** | |
| Ganzflächige Einlegesohle | • Die ganzflächige, auswechselbare Einlegesohle bietet höchsten Tragekomfort für Sicherheitsschuhe.<br>• Die Einlegesohle hat eine gute Feuchtigkeitsaufnahme und -abgabefunktion und sorgt so für ein angenehmes Fußklima.<br>• antistatisch |

| BRANDSOHLE | |
|---|---|
| Antistatische Softvlies-Brandsohle | antistatisch, auch im 100 % trockenen Zustand, und zwar ohne den Einsatz von zusätzlichen Hilfsmitteln, die Brückenfunktionen zur Laufsohle erfüllen.<br>• etwa 50% leichter als vergleichbare Sohlen aus Naturmaterialien<br>• flexibel und formstabil<br>• gute Luftdurchlässigkeit<br>• ausgezeichneter Abriebwiderstand<br>• hohe Feuchtigkeitsaufnahme<br>• schnelles Trocknen (quasi über Nacht) |
| **DURCHTRITTSCHUTZ** | |
| Stahlzwischensohle | Bestmöglicher Schutz von unten: Die Zwischensohle aus korrosionsbeständigem Edelstahl entspricht der Norm für Durchtritthemmung EN 12568 und erfüllt darüber hinaus die Zusatzanforderungen der Durchtritthemmung nach EN ISO 20344 / 20345. Besonders empfehlenswert in Arbeitsbereichen, in denen ein erhöhtes Verletzungsrisiko durch spitze oder scharfe Gegenstände besteht, etwa in der Bauindustrie. |
| **LAUFSOHLE** | |
| Grobstollige Einschichten-Profilsohle STEINAU<br> <br> | • sehr gute Rutschhemmung<br>• antistatisch |
| | Laufsohle: Gummi<br>• Farbe: schwarz<br>• Profiltiefe: 6,0 mm<br>• besonders abriebfest<br>• hitzebeständig bis ca. 200°C, kurzzeitig bis 300°C<br>• kälteflexibel bis ca. -20°C<br>• öl- und kraftstoffbeständig<br>• beständig gegen eine Vielzahl von Chemikalien (Säuren und Laugen)<br>• kerbzäh |